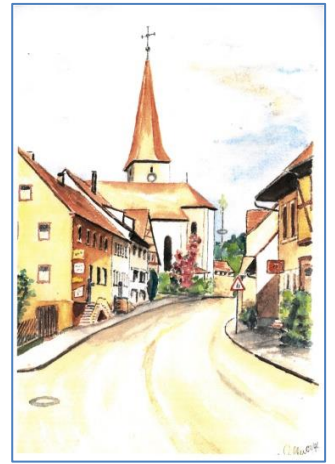
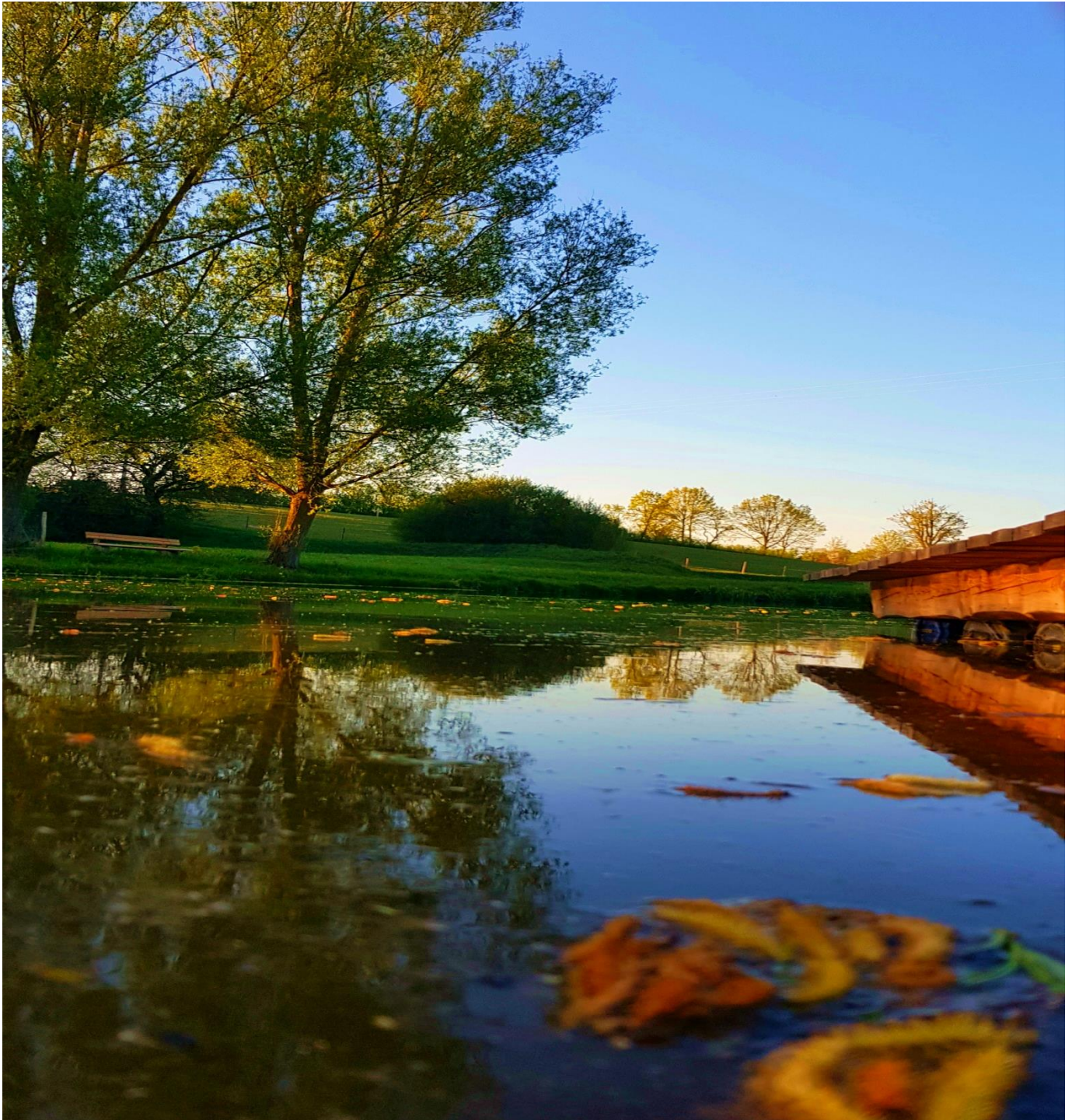


AUSGABE 11/2020
31.10.2020
JAHRGANG 35



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Herbstliche Stimmung am Dorfweiher in Birkenfels Bild: Lavenia Wäger



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärzte

Dr. med. Markus Raster
INTERNISTISCHE HAUSARZTPRAXIS
Marktplatz 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/ 93 27 99 - 7

Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

24 h-Rezept-Telefon: 09829/ 93 27 99 – 8

Nutzen Sie auch unseren besonderen Service der **durchgehenden telefonischen Erreichbarkeit** und Anwesenheit **einer Arzthelferin auch zwischen der regulären Sprechstundenzeiten**. Sie erreichen unsere Praxis also telefonisch immer Mo./Di./Do. von 08.00 – 18.00 h und Mi./Fr. von 08.00 – 13.00 h.

www.arztpraxis-raster.de

AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM CORONAVIRUS

Liebe Patientin, lieber Patient,

wir befinden uns derzeit in der zweiten Welle mit ansteigenden Infektionszahlen weltweit. Auch Deutschland, wie wir es alle an dem aktuellen Verlauf der Infektionszahlen sehen können, ist hiervon nicht ausgeschlossen. Hierbei könnte man die langsam durchdringende Müdigkeit der Bevölkerung entsprechende Schutzmaßnahmen durchzuführen, mitanführen. Verständlicherweise. „Man hört nichts, man sieht nichts, man spürt nichts“ – und trotzdem sollte sich jede einzelne Bürgerin und jeder einzelne Bürger, weiterhin an die Schutzmaßnahmen halten.

Wenn auch von anderer Seite propagiert wird, dies sei nur ein banaler Infekt und, wie schon öfters in meiner Praxis erwähnt, ein Vergleich zwischen Coronavirus-Infektionen und Grippe (Influenza) herangezogen wird, darf ich auf unterschiedliche Berechnungen der jeweiligen Infektionszahlen und Todesraten Bezug nehmen (u.a. Schätzungen mittels Ex-

zess-Mortalität und tatsächlicher Todesrate) und darauf hinweisen, dass man „Äpfel nicht mit Birnen“ vergleichen kann.

Somit unterscheidet sich die Coronavirus-Infektion von der Grippe deutlich. Zum einen überträgt sich die Erkrankung deutlich effizienter als die Grippe, zum anderen sind die Raten an Schwerkranken, an beatmungspflichtigen Patienten und die Sterberate höher. Hinzukommend auch die krankheitsbedingten Nachwirkungen nach formal ausgeheilter Coronavirus-Infektion.

Seien Sie sich gewiss, dass der Bund und unser Land Bayern gemäß wissenschaftlicher Expertise und nicht aus Willkür über Maßnahmen gegen die Infektionsausbreitung reagieren.

So bitte ich Sie, meine lieben Patientinnen und Patienten, durchzuhalten und entsprechende Schutzmaßnahmen in Ihr tägliches Leben, leider für bislang noch unbestimmte Zeit, zu integrieren, um sich und andere vor der einer möglichen Coronavirus-Infektion zu schützen.

Hierzu nochmals eine kleine Auffrischung:

CORONAVIRUS: KRANKHEITSZEICHEN

Anzeichen für eine Infektion mit dem Coronavirus sind v.a. Husten, Schnupfen, Halskratzen oder Fieber, spezifischer aber auch Geschmacks- und Riechstörungen – alles Symptome, wie bei anderen Erregern von Atemwegserkrankungen. Selbst wenn Sie diese Beschwerden haben – keine Panik: Aktuell ist das Risiko, dass Sie mit dem Coronavirus infiziert sind, gering. Wahrscheinlicher ist, dass Ihre Beschwerden auf eine Grippe oder Erkältung zurückzuführen sind. **SO GEHEN SIE VOR, WENN SIE SORGE HABEN, SICH ANGESTECKT ZU HABEN**

In drei Fällen sollten Sie Ihre Erkältungssymptome auf das Coronavirus untersuchen lassen:

1. Zum einen, wenn Sie Kontakt zu jemandem hatten, bei dem das Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde.
2. Oder zum anderen, wenn Sie sich vor kurzem in einem Gebiet aufgehalten haben, in dem Coronavirus-Fälle aufgetreten sind.
3. Akute Atemwegsinfektionen jeder Schwere und/oder Verlust des Geschmacks- oder Geruchsinns

Trifft mindestens einer dieser drei Fälle auf Sie zu, dann wenden Sie sich TELEFONISCH an die Arztpraxis. Nach aktuellem Kenntnisstand dauert es zwischen Ansteckung und ersten Krankheitszeichen bis zu 14 Tage.



Wichtig:

Melden Sie sich bitte telefonisch vorher an, bevor sie die Arztpraxis aufsuchen. So schützen Sie sich und andere. Wenn Sie dann einen Termin erhalten haben, meiden Sie auf dem Weg zum Arzt möglichst den Kontakt zu anderen Personen oder halten Abstand von 1,5m bis 2m.

SO KÖNNEN SIE SICH UND ANDERE SCHÜTZEN

Grundsätzlich können Sie selbst viel tun, um sich und andere zu schützen – und zwar vor dem Coronavirus ebenso wie vor anderen Atemwegserkrankungen wie der Grippe. Denn: Auch Coronaviren werden vor allem über Tröpfchen aus den Atemwegen übertragen. Gelangen diese an die Hände, kann eine Übertragung erfolgen, wenn Sie beispielsweise Ihr Gesicht berühren.

- Deshalb ist eine gute Händehygiene ein wichtiger Teil der Vorbeugung. Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife.
- Vermeiden Sie es, sich mit den Händen ins Gesicht zu fassen.
- Husten oder niesen Sie in ein Papiertaschentuch und werfen Sie dieses danach in einen Abfalleimer mit Deckel. Oder niesen und husten Sie in die Armbeuge.
- Halten Sie Abstand zu kranken Personen (1,5m) oder meiden Sie den Kontakt nach Möglichkeit.
- Tragen Sie bitte konsequent Ihren Mundschutz im öffentlichen Raum, v.a. wenn die Abstandsregelung nur bedingt gewährleistet werden kann, um sich und andere vor Ansteckung zu schützen

Mit besten Grüßen, und halten Sie alle fest zusammen.

Dr. med. Markus Raster

Dr. med. Uwe Keppler
Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten in Rügland

Montag 12.00 bis 16.30 Uhr

Dienstag 12.30 bis 16.00 Uhr

Freitag 07.30 bis 10.00 Uhr

Do. Blutentnahme nach Vereinbarung

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle in Weihenzell, Tel. 09802-9581560
Äußere Ansbacher Straße 14, 91629 Weihenzell

Liebe Patienten,

die Praxis Rettig, Oberzenn bleibt vom **02.11. bis 06.11.20 geschlossen**. Am Montag, 09.11.20 ist die Praxis wie gewohnt besetzt.

Vertretung:

Praxis Möller/Netal ,Oberzenn: 09844-344

Praxis Dr. Raster, Flachslanden: 09829-9327997

Praxis Dr. Münch, Marktbergel: 09843-97897

und alle anwesenden Ärzte

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter www.zahnnotdienst.info.

Zahnarztpraxis

Dr. Gerd-Klaus Zoellner

Wiesenstraße 2

91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittags nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst
und Feuerwehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwählfrei aus Festnetz und Handy.

Abfallentsorgung

Papiertonne

Donnerstag, 05.11.2020



Gelber Sack

Montag, 02.11.2020

Montag, 30.11.2020

Restmüll

Montag, 09.11.2020

Montag, 23.11.2020

Biomüll

Dienstag, 10.11.2020

Dienstag, 24.11.2020

Ab 01.01.2021 gelten folgende Abfallgebühren:

Übersteigende Bioabfallgefäße	
80 l	5,04€
240l	15,13 €

Behälter	Gebühr pro Jahr
60 l	153,84 €
80 l	205,08 €
120 l	303,00 €
240 l	582,60 €
360 l	838,80 €
1100 l	2.563,08 €
5000 l	11.650,68 €

Rückvergütung pro nicht in Anspruch genommener Entleerung	
60 l	4,60 €
80 l	6,13 €
120 l	9,02 €
240 l	17,13 €
360 l	24,34 €
1100 l	74,39 €
5000 l	338,12 €

Der Preis des **Zusatzrestabfallsacks steigt ab 2021 auf 4,30 €** - diesen können Sie wie gewohnt bei Ihrer Gemeindeverwaltung erwerben.

Ab dem 01. Januar 2021 sind blau/transparente Zusatzrestabfallsäcke, welche bis 31. Dezember 2023 gültig sind, zugelassen, sowie rot/transparente Säcke, die mit einer zusätzlichen Gebührenmarke beklebt sind. Sollten noch rote Säcke in Ihrem Besitz sein, werden diese ab 2021 von den Müllwerkern nur noch mitgenommen, wenn Sie vorab bei Ihrer Gemeinde einen **entsprechenden Aufkleber für den Differenzbetrag von 0,30 € erwerben** und diesen sichtbar auf den roten Sack anbringen. Sollte der Aufkleber am Leerungstag im Jahre 2021 fehlen oder

nicht sichtbar angebracht sein, wird der rote Sack nicht mitgenommen - stellen Sie daher bitte unbedingt sicher, dass der Aufkleber sichtbar zur Straße gewandt angebracht wird. Bitte beachten Sie, dass immer nur so viele Zusatzrestabfallsäcke gekauft werden, wie tatsächlich benötigt werden - zudem brauchen Sie bitte Ihren Restbestand an roten Säcken nach und nach auf. **Andere, als die vom Landkreis zugelassenen Säcke, werden nicht entsorgt/mitgenommen.**

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09:30 bis 11:30 Uhr

Bitte beachten Sie:

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinstmenge	5,00 €

Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinstmenge	10,00 €

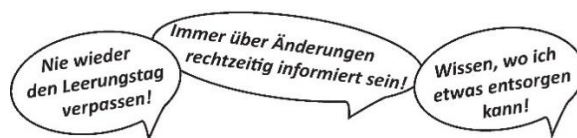
Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Gründeponie

Ab 01.02.2020 können Gartenabfälle jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

Gebühren:	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinstmenge	2,50 €



Kennen Sie schon die Abfall-APP des Landkreises Ansbach?

Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie die App installieren und nutzen.

Amts- und Mitteilungsblatt **Dezember 2020**

Redaktionsschluss: 19.11.2020

Erscheinungstermin: 28.11.2020



Kurioser Fund in einer Mülltonne in der Wiesenstraße



Ein Anwohner hat in seiner leeren Mülltonne fremde Hundekotbeutel gefunden. Deshalb weisen wir darauf hin, dass Hundekotbeutel selbstverständlich nur in der **eigenen Tonne** oder in den von uns extra dafür bereitgestellten Hundetoiletten zu entsorgen sind.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Bürgerbüros:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich von 13.00 bis 16.00 Uhr (ohne Standesamt)
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de
katharina.naus@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29, 91459 Markt Erlbach

Auflage: 1 100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Corona-Ampel im Landkreis Ansbach ist auf rot

Die 7-Tages-Inzidenz liegt über 50. Wir befinden uns in Stufe 3 (Zeitpunkt Redaktionsschluss Mitteilungsblatt). Die Corona-Ampel zeigt an, welche Städte und Landkreise eine Sieben-Tage-Inzidenz höher als 35 beziehungsweise höher als 50 erreicht haben. Danach richtet sich, welche der unten aufgeführten Änderungen in Kraft tritt.

Ausschlaggebend für die im Landkreis Ansbach umzusetzenden Maßnahmen ist die Einordnung des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege in der bayerischen Corona-Ampel. Welche Landkreise und kreisfreien Städte den Signalwert von 35 oder den Schwellenwert von 50 erreicht haben, finden Sie unter <https://www.stm.gp.bayern.de/coronavirus/>.

Corona-Strategie
Bayern

Generell: Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten

7-Tage-Inzidenz über 50:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 22 Uhr

7-Tage-Inzidenz über 35:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öfftl. Plätzen ab 23 Uhr
- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z. B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

7-Tage-Inzidenz unter 35:

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum
- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Versammlungen)
- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann

Es gelten ab 26.10.2020 folgende Regeln:

- Maximal fünf Personen oder 2 Hausstände bei Kontakten, privaten Feiern und im öffentlichen Raum. Das bedeutet: Der gemeinsame Aufenthalt im öffentlichen Raum und der Teilnehmerkreis von Zusammenkünften in privat genutzten Räumen und auf privat genutzten Grundstücken ist auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens fünf Personen beschränkt. Diese Beschränkung gilt auch für Gaststätten. Folglich dürfen sich dort nur die Angehörigen von zwei Hausständen oder höchstens fünf Personen an einen gemeinsamen Tisch setzen. Hierbei ist der Abstand von mindestens 1,5 m zum nächsten Tisch einzuhalten oder es muss eine geeignete Trennvorrichtung vorhanden sein. Der Teilnehmerkreis von privaten Feiern (wie insbesondere Hochzeits-

oder Geburtstagsfeiern oder ähnliche Feierlichkeiten) ist unabhängig vom Ort der Veranstaltung auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens fünf Personen beschränkt.

- Maskenpflicht, wo Menschen dichter und länger zusammen sind, unter anderem auf stark frequentierten öffentlichen Plätzen, in öffentlichen Gebäuden, Arbeitsstätten, Freizeiteinrichtungen, Kulturstätten, auch am Platz in weiterführenden Schulen in allen Jahrgangsstufen und Hochschulen
- Sperrstunde ab 22 Uhr, Alkoholverbot auf öffentlichen Plätzen ab 22 Uhr, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen ab 22 Uhr

Fundsachen

- Schlüssel mit braunem Schlüsselmäppchen
- Taschenmesser

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

24.10.2020

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte; Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung:	Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum:	01.12.2020 – 31.12.2020
Besonderheiten:	keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan des Marktes Flachslanden für das Gebiet Gartenfeld



Der Markt Flachslanden hat mit Beschluss vom 10.06.2020 den Bebauungsplan für das Gebiet Gartenfeld als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Geschäftsleitung der Gemeinde einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzungen der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgang und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der

Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Wohnraumbörse auf der Homepage des Landkreises Ansbach



Unser Landratsamt bittet erneut um Unterstützung

Die Integrationslotsin für Ehrenamtliche in der Asylarbeit, Frau Diana Jones bittet Vermieter und Vermieterinnen freien Wohnraum für Geflüchtete und Bedürftige mitzuteilen.

Unter www.landkreis-ansbach.de – Leben im Landkreis – Asyl – Wohnraumbörse sind Informationen und ein Formblatt hinterlegt, mit dem Vermieter und Vermieterinnen Angaben zu Ihrem Wohnobjekt ausfüllen und direkt an die Lotsin zusenden können.

Die Integrationslotsin stellt die anonymisierten Wohnraumangebote den Kommunen und den Asylhelferkreisen im Landkreis Ansbach zur Verfügung. Der Fachbereich Integrationslotse im Landratsamt Ansbach verwaltet die personenbezogenen Daten. Diese können im Einzelfall von den Gemeinden und Helferkreisen dort erfragt werden. Die Integrationslotsin des Landkreises Ansbach fungiert dabei als Bindeglied zwischen Kommune und ehrenamtlichen Helferkreisen.

Bei Fragen steht Frau Jones Ihnen gerne als Ansprechpartnerin unter der Nummer 0981-468-5123 oder E-Mail integrationslotse@landratsamt-ansbach.de oder per Post an Landratsamt Ansbach, z.H. Integrationslotsin, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach zur Verfügung.

Lärmbelästigung vermeiden

Aus gegebenen Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die **Nachtruhe von 22:00 bis 06:00 Uhr** einzuhalten ist. Auch an **Sonn- und Feiertagen** gilt es lärmintensive Arbeiten einzustellen.

Veranstaltungskalender 2021

Ich lade hiermit zur Besprechung des **Veranstaltungskalenders 2021 am Donnerstag, 26.11.2020 um 19.00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

Eine gemeinsame Besprechung macht nur Sinn, wenn möglichst alle Vereine auch einen Vertreter schicken. Ich bitte, dies zu beachten. **Die an dieser Besprechung getroffenen Festlegungen werden von Seiten der Gemeinde deshalb bevorzugt berücksichtigt.**

Wiederkehrende Termine wie Monatsversammlungen und Ähnliches können auch vorab schriftlich im Bürgerbüro abgegeben werden oder per Mail bis **19.11.2020** an folgende Mailadresse gesendet werden poststelle@flachslanden.de

Hans Henninger, 1. Bürgermeister

Weihnachtsbäume gesucht!

Auch in diesem Jahr benötigen wir wieder Weihnachtsbäume für den Marktplatz in Flachslanden und unsere Ortsteile. Wer einen geeigneten Baum hat und diesen kostenlos fällen lassen möchte, soll sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 9111-0 melden.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Aus unserer Gemeinde

25 Jahre öffentlicher Dienst

Erster Bürgermeister ehrt langjährigen Beschäftigten

In einer kleinen Feierstunde im Kollegenkreis hat 1. Bürgermeister Henninger Gerhard Wiegel, der mittlerweile 25 Jahre im öffentlichen Dienst arbeitet, seinen Dank und seine Anerkennung ausgesprochen. Am 01.04.1995 hat



er seine Tätigkeit beim Markt Flachlanden aufgenommen. Dort ist er seitdem für die Bereiche Abwasser und Friedhof. In diesen rund 25 Jahren bei der Gemeindeverwaltung hat er mit zwei Ersten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern zusammengearbeitet.

Erster Bürgermeister Henninger hat in seinen lobenden Worten den beruflichen Werdegang gestreift. Er hoffe, dass Herr Wiegel auch die weiteren Jahre seines Berufslebens bei der Gemeindeverwaltung verbringen wird.



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Ansbach

Besichtigung der Zwischenfrüchte im Landkreis Ansbach

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach lädt zur Besichtigung der Zwischenfruchtbestände auf Praxisflächen ein.

Zwischenfrüchte erhalten und verbessern die Bodenfruchtbarkeit, schließen Nährstoffe auf, lockern einseitige Fruchtfolgen auf und verbessern die Humusbilanz. Über Winter bieten Zwischenfrüchte einen effektiven, ganzflächigen Erosionsschutz und sind die Grundlage für die Mulchsaat zu Mais im folgenden Frühjahr. Ferner kann mit Mulch- oder Direktsaat die Hangaufgabe beim Pflanzenschutzmitteleinsatz erfüllt werden.

Bei der Besichtigung werden die unterschiedlichen Zwischenfruchtmischungen auf Praxisflächen gezeigt und verschiedene Anbauverfahren vorgestellt. Mit den Praktikern kann vor Ort ausführlich über verschiedene Zwischenfruchtarten und -mischungen und die Besonderheiten und Herausforderungen im diesjährigen Anbaujahr diskutiert werden.

Treffpunkt ist am Mittwoch, 04.11.2020 in Flachlanden-Hainklingen (Feld liegt an der Hochstraße zwischen Wippenau und Hainklingen, auf der rechten Seite kurz vor der Abzweigung nach Neustetten/Virnsberg)

Die Führungen beginnen jeweils um 13.30 Uhr

Rückfragen bitte an Friedrich Beißer, Tel. 0981/8908-152 oder Matthias Rummer, Tel. 09851 5777-23 und Gudrun Riedel, Tel. 09842 208-1232.

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation ist zwingend auf die Einhaltung des erforderlichen Mindestabstandes von 1,5m zu achten und in allen Situationen, in denen dies nicht möglich ist, ein Mund-Nasenschutz zu tragen.

Waldbesitzerschulungen am AELF Ansbach

Aufgrund des Klimawandels und dem damit einhergehenden z. T. flächig absterben unserer Wälder, ist es eine wichtige Aufgabe des Amtes die Waldbesitzer weiter über forstliche Maßnahmen zu informieren und insbesondere die neuen Waldbesitzer auch in der Waldbewirtschaftung zu schulen. Bislang wurden die Schulungskurse über die vor Ort zuständigen Revierleiter organisiert und angeboten. In Zukunft wird dies zentral über eine online-Anmeldung über die Homepage des Amtes organisiert.

Das AELF Ansbach bietet für die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer eine Vielzahl an Schulungsangeboten an. Das sind unter anderem Pflanzkurse, Jugendpflegekurse und Grundkurs "Sichere Waldarbeit" mit der Motorsäge. Die Teilnahme an den waldbaulichen Praxiskursen ist kostenlos! Für den Grundkurs "Sichere Waldarbeit" wird ein Entgelt von 60 Euro erhoben.

Interessierte Waldbesitzer können sich über die Internetseite <http://aelf-an.bayern.de/> informieren, welche Kurse wo angeboten werden und sich direkt online anmelden. Aufgrund der Corona-Pandemie sind wir leider gezwungen die Kurse auf maximal 12 Teilnehmer zu begrenzen.

Liebe Waldbesitzer, gehen Sie auf die Internetseite des Amtes und informieren Sie sich über die Kursangebote und melden Sie sich rechtzeitig dafür an.

Informationen zum „Tag des Einbruchschutzes 2020“ Verhalten und Technik schützen Ihr Zuhause!

KHK Armin Knorr (Fachberater für sicherheitstechnische Prävention)
Kriminalpolizeiinspektion Ansbach



Dieses Jahr musste der am 25. Okt. geplante, bisher immer gut angenommene „Tag des Einbruchschutzes“ wegen der sich ständig verändernden Corona-Situation leider abgesagt werden.

Da die sogenannte "Dunkle Jahreszeit" sich aber nicht an Corona orientiert und erfahrungsgemäß die Einbruchszahlen wieder steigen werden, möchte ich hiermit auf die Angebote der Polizei zum Thema Einbruchschutz auf diesem Weg hinweisen. Derzeit ist es noch relativ ruhig. Durch die Pandemie waren Grenzübertritte und Reisen lange nicht möglich, einheimische Einbrecher waren durch die daheim in Häusern und Wohnungen anwesenden Schüler oder auch



Kurzarbeiter von ihrer Tätigkeit abgeschreckt worden. Die Corona-Lage normalisiert sich hoffentlich bald wieder aber gleichzeitig werden vermutlich auch die Einbrüche wieder zunehmen. Nutzen Sie die Zeit bis dahin, um sich über den Einbruchschutz neutral zu informieren.



Rufen Sie die polizeilichen Tipps auf der **Webseite www.k-einbruch.de** ab, und verschaffen Sie sich einen groben Überblick über die Möglichkeiten der Sicherung Ihrer eigenen vier Wände. Auch offline erhalten Sie die **Broschüre „Sicher Wohnen“** bei Ihrer örtlich zuständigen Polizeidienststelle. Zusätzlich finden Sie dort auch den **Flyer „Einbruchschutz zahlt sich aus“**, in welchem Sie Informationen zur Förderung Ihrer Maßnahmen durch die KfW-Bank finden.

Falls Sie eine aktuelle Baumaßnahme durchführen oder planen, haben Sie auch die Möglichkeit, sich durch die **kriminalpolizeiliche Beratungsstelle vor Ort an Ihrem Objekt (oder nach Plan) kostenlos** beraten zu lassen. Vereinbaren Sie hierzu einfach rechtzeitig vorher einen Termin. Sie können sich auch durch sogenannte Facherrichter, Firmen, welche ihre Kenntnisse und Zuverlässigkeit beim Bayerischen Landeskriminalamt nachgewiesen haben, beraten lassen. Diese Firmen verbauen die Sicherheitstechnik fachgerecht, so dass Sie auch in den Genuss der Förderungen der KfW-Bank kommen können. Sie erhalten **Herstellerverzeichnisse einbruchhemmender Produkte** und die **Adressen der Fachfirmen** von der Beratungsstelle oder unter <https://www.polizei.bayern.de/schuetzenvorbeugen/beratung/technik/>

Derzeit wird es bereits am Spätnachmittag dunkel und dies nutzen Einbrecher gerne für Ihre Beutezüge. Einbruchschutz muss aber nicht immer technisch gelöst werden. Sie können allein durch Ihr bedachtes Verhalten und gute Nachbarschaft die Einbruchgefahr vermindern.

Derzeit wird es bereits am Spätnachmittag dunkel und dies nutzen Einbrecher gerne für Ihre Beutezüge. Einbruchschutz muss aber nicht immer technisch gelöst werden. Sie können allein durch Ihr bedachtes Verhalten und gute Nachbarschaft die Einbruchgefahr vermindern.



Tipp: Achten Sie auf Unbekannte im Mehrfamilienhaus oder in Ihrer Siedlung; sprechen Sie fremde Personen, an, hierdurch wird bereits die Anonymität aufgehoben und vermeintliche Täter suchen sich einen anderen Ort für Ihre Tat. Bei verdächtigen Wahrnehmungen nutzen Sie den Notruf 110! Sie sollten immer darauf bedacht sein, keinen Hinweis auf Abwesenheit zu geben. Offene leere Garagen, tags heruntergelassene oder nachts offene Rollläden, nicht geleerte

Postkästen oder gar Abwesenheitsnotizen an Haustür, auf dem Anrufbeantworter oder im Internet auf sozialen Netzwerken, erleichtern dem Einbrecher die Entscheidungsfindung, sich gerade Ihr Haus auszuwählen. Selbstverständlich sollten Sie auch alle vorhanden Sicherungsmöglichkeiten nutzen, also die Tür verriegeln und nicht nur ins Schloss ziehen sowie die Fenster, auch bei kurzer Abwesenheit nicht gekippt lassen. All dies kostet Sie keinen Cent, lediglich ein wenig Vernunft.

Bürgerstiftung Flachslanden

Aufruf!

an die Vereine der
Gemeinde Flachslanden

Im Jahr 2015 wurde die Bürgerstiftung Flachslanden mit dem Ziel unsere Gemeinde noch attraktiver zu machen gegründet.

Vor allem die Bereiche

- Sport
- Kultur
- Soziale Einrichtungen
- Brauchtumpflege
- und Jugendarbeit

JETZT
MELDEN!

stehen hier im Vordergrund.

Über die Jahren haben viele Stifter mit kleinen und großen Beiträgen die Stiftung unterstützt. In seiner letzten Sitzung vom 29.06.2020 hat der Stiftungsrat beschlossen einen Teil des Geldes für Projekte bevorzugt zur Jugendförderung zur Verfügung zu stellen.

Vereine und Institutionen aus der Gemeinde werden hierzu aufgefordert Anträge bis zum 30.11.2020 beim Markt Flachslanden zu stellen.

Aufbau des Spielplatzes in der Rosenbacher Straße fast beendet – Förderung durch Regionalbudget



Vor der Arbeit will gut überlegt sein, wie es funktioniert

Sicher ist es vielen von Ihnen nicht verborgen geblieben. In den vergangenen Wochen, v.a. an den Wochenenden, waren viele fleißige Helfer dabei, den Spielplatz in der Rosenbacher Straße zu erneuern. V.a. unserer Jugendbeauftragten Edeltraud Imschloß, aber auch vielen Eltern war es wichtig, dass der am meisten frequentierte Spielplatz unserer Gemeinde erneuert wird. Genau wie viele andere Spielplätze war er nämlich sehr in die Jahre gekommen.



Die große Schaukelkombination wird in die Fundamente gestellt

Unser Marktgemeinderat sah das genauso und hat deshalb die Erneuerung des Spielplatzes beschlossen. Glücklicherweise konnten wir ein Förderprogramm des Amtes für Ländliche Entwicklung anzapfen, so dass uns die Finanzierung deutlich leichter fiel. Über das sog. Regionalbudget können wir ca. 10.000 € Fördergeld für die Beschaffung der Spielgeräte und die Nebenkosten erhalten. Damit können wir immerhin einen Großteil der geschätzt ca. 30.000 € Kosten bezahlen, die für die Spielgeräte selbst sowie für den Beton für die Fundamente sowie Sand und Hack-

schnitzel für den Fallschutz angefallen sind. Außerdem hat der Marktgemeinderat beschlossen, den Zaun ebenfalls zu erneuern. Allerdings kann dies erst im kommenden Frühjahr gesehen.



Stefan Leibel mit seinen Helfern beim Aufbau des größten Geräts

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern aus der Rosenbacher Straße und dem Weiherholz. Auch aus dem Gemeinderat gab es mit Davin Dukes und Matthias Henninger, Uli Meßlinger sowie Bürgermeister Hans Henninger selbst vier fleißige Helfer. Ganz besonders herzlich bedanke ich mich jedoch bei Stefan Leibel und Edeltraud Imschloß. Stefan half nicht nur viele Stunden selbst mit und stellte seinen Minibagger für die Arbeiten zur Verfügung, sondern organisierte die gesamte Aktion, von der Beschaffung der Spielgeräte, über die Einteilung der Helfer und die Zusammenarbeit mit dem Bauhof. Edeltraud Imschloß spendete aus eigenen Mitteln 1.500 € für die Sanierung des Spielplatzes, weil ihr gerade dieser Spielplatz sehr am Herzen liegt.



Uns so sieht es fertig aus

Da die Spielgeräte mittlerweile fertig und abgenommen sind, kann man auch schon sehen, wie gut der Spielplatz angenommen wird. Obwohl der Rasen witterungsbedingt noch nicht angesät werden konnte und nur die Hackschnitzel- und Sandflächen betreten werden können, ist der Spielplatz selten leer.



Und so toll sieht es fertig aus

Nach Virnsberg und Neustetten ist das nun schon der dritte Spielplatz, der fast ausschließlich durch freiwillige Helferinnen und Helfer aufgestellt worden ist. Als Bürgermeister des Marktes Flachslanden bin ich sehr stolz auf diese tolle Gemeinschaftsleistung und bedanke mich noch einmal bei allen Beteiligten ganz herzlich.



Eine Menge Hackschnitzel sorgen für Sicherheit beim Spielen

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Aufkleber auf Verkehrsschildern sind kein Spaß!

In den letzten Wochen sind immer wieder Aufkleber auf Verkehrszeichen aufgetaucht. Beklebt wurden Schilder der Gemeinde und auch des Kreises und Staates an der Neustetter Straße (AN 21) und der Ansbacher- bzw. Bad Windsheimer Straße (St 2253).

Wahrscheinlich ist es denjenigen, die sich diesen Spaß gönnen, nicht bewusst, aber die Aufkleber auf den Schildern machen uns und der Straßenmeisterei richtig Arbeit und kosten auch noch richtig Geld. Sie lassen sich nämlich nur sehr schwer entfernen und zerstören die Reflektionsschicht.

Lasst das bitte in Zukunft. Wir müssen das künftig als Sachbeschädigung anzeigen. Die Kosten holen wir uns selbstverständlich von der Verursachern.



Beispiel vom Hammerweg. Hier ist der Spaß vorbei!

Hans Henninger, 1. Bürgermeister

Bürgerstiftung Flachslanden



In der Heimat wirken

Die Bürgerstiftung Flachslanden ist u.a. auf folgenden Gebieten zum Wohle der Bevölkerung der Gemeinde Flachslanden tätig:

- Jugend- und Altenhilfe
- Öffentliches Gesundheitswesen
- Kultur, Kunst, Denkmalpflege und Denkmalschutz
- Bildung, Ausbildung und Sport
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Rettung aus Lebensgefahr und Feuerschutz
- Heimatpflege und Heimatkunde
- Internationale Gesinnung, Völkerverständigung sowie Gemeinde- und Städtepartnerschaften

Unsere Bürgerstiftung braucht Ihre Unterstützung

Kontonummer für Spenden und Zustiftungen:
 IBAN: DE50 7655 0000 0000 0000 75
 Verwendungszweck: Bürgerstiftung Flachslanden

Markt Flachslanden · Schulstraße 2 · 91604 Flachslanden

Gemeinderatssitzung vom 15.09.2020 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben. Die Berichterstattung erfolgt grundsätzlich durch den Vorsitzenden, sollte in der Niederschrift kein anderer oder zusätzlicher Berichterstatter benannt sein.

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.08.2020 – öffentlicher Teil

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.08.2020 – öffentlicher Teil.

Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 11.08.2020 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

3. Abmarkungsrecht – Vereidigung von neuen Feldgeschworenen

Das Feldgeschworenenkollegium Neustetten hat nach dem Tod des Feldgeschworenen Johann Rossel am 28.06.2020 als neuen Feldgeschworenen Herrn Hans Rossel gewählt. Weiter tritt Herr Friedrich Reuter aus Alters- und Gesundheitsgründen von seinem Amt zurück, er wird zum Ehrensiebener der Gemarkung Neustetten ernannt. Als Nachfolger wurde Herr Hans Reuter gewählt. Um das Gremium auf sechs Feldgeschworene aufzustocken, wurde Tobias Reiner als weiterer Feldgeschworener gewählt.

Gemäß Art. 13 Abs. 2 Abmarkungsgesetz werden Hans Rossel, Hans Reuter und Tobias Reiner vom Ersten Bürgermeister vereidigt. Anschließend erhalten Sie zu ihrem Amtsantritt jeweils ein Senklot.

4. Baupläne

4.1 Bauantrag Deutsche Funkturm GmbH – Beschluss über das Einlegen einer Anfechtungsklage gegen den Neubau eines Schleuderbetonmastes in Rosenbach

Mit diesem Bauvorhaben hat sich der Marktgemeinderat bereits in den Sitzungen vom 24.09.2019 und 26.05.2020 beschäftigt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde zu diesem Bauvorhaben nicht erteilt, weil die Gemeinde möchte, dass der Mast ca. 100 m von der Bebauung weg nach Osten verschoben wird. Das Landratsamt Ansbach mit entsprechendem Bescheid vom 13.08.2020 das gemeindliche Einvernehmen nach Art. 67 BayBO ersetzt, da das Vorhaben nach Auffassung des Landratsamts in dieser Form nach § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB privilegiert ist. Die Verwaltung hat zur Wahrung der Frist von vier Wochen bereits vorsorglich Anfechtungsklage und Antrag auf aufschiebende Wirkung gem. § 80 Abs. 5 VwGO gegen den Baugenehmigungsbescheid beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach eingereicht.

Zur weiteren Einlegung von Rechtsmitteln benötigt die Verwaltung die Zustimmung des Gemeinderats, da es nach Art. 37 GO keine Angelegenheit der laufenden Verwaltung darstellt, sondern nach Art. 32 GO in den Aufgabenbereich des Gemeinderats fällt. Die Verwaltung hat mit unserer Rechtsschutzversicherung Kontakt aufgenommen. Die Kosten des Rechtsstreits werden von der Versicherung mit Ausnahme einer Selbstbeteiligung von 250 € übernommen, der Streitwert beträgt 15.000 €.

Der Marktgemeinderat empfiehlt während des Verfahrens weiter Gespräche mit der Deutschen Funkturm GmbH zu führen, um evtl. eine einvernehmliche Lösung für beide Seiten zu finden.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Anfechtungsklage und den Antrag auf aufschiebende Wirkung gem. § 80 Abs. 5 VwGO gegen den Baugenehmigungsbescheid vom 13.08.2020 beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach einzulegen.

5. Bauleitplanung – Beteiligung als Träger öffentlicher Belange – Markt Lehrberg, 9.Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan sowie die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Solarfeld Oberheißbach“

Der Marktgemeinderat des Marktes Lehrberg hat in der Sitzung am 09.03.2020 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarfeld Oberheißbach“ aufzustellen. Konkret geht es um den Bau eines Solarparks auf oben genannten Flurstück. Die Fläche wird als Sondergebiet nach § 11 Abs. 2 BauNVO ausgewiesen. Aus Sicht der Verwaltung sind negative Auswirkungen durch

den Bebauungsplan, auf die Interessen des Marktes Flachslanden nicht zu erwarten.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat nimmt die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan, sowie die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Solarfeld Oberheißbach“ zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.

6. Bauleitplanung – Beteiligung als Träger öffentlicher Belange – Markt Lehrberg, Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Fl.Nr. 2337/4 in Buhlsbach

Der Marktgemeinderat des Marktes Lehrberg hat in seiner Sitzung am 18.11.2019 gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, zur städtebaulich geordneten Entwicklung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Fl. Nr. 2337/4 in Buhlsbach“ aufzustellen. Konkret geht es um die Errichtung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten. Die Fläche wird als Sondergebiet für Wochenendhäuser ausgewiesen. Aus Sicht der Verwaltung sind negative Auswirkungen durch den Bebauungsplan, auf die Interessen des Marktes Flachslanden nicht zu erwarten.

Beschluss: 12 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen

Der Marktgemeinderat nimmt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Fl. Nr. 2337/4 in Buhlsbach“ zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.

7. Spielplatz Rosenbacher Straße – Beschluss über die Erneuerung des Zauns

Aktuell wird der Spielplatz an der Rosenbacher Straße mit Mitteln aus dem NorA-Regionalbudget saniert. Die Arbeiten werden von Anwohnern der Rosenbacher Straße mit Unterstützung des Bauhofs ausgeführt. Eine Erneuerung des Zauns war zuerst nicht vorgesehen, allerdings ist dieser ebenfalls stark sanierungsbedürftig. Der Verwaltung liegt hierzu ein Angebot vom 19.08.2020 der Firma Eckenweber Zaunbau aus Herrieden über 4.858,08 € brutto vor.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat vergibt den Auftrag für die Erneuerung des Zauns am Spielplatz an der Rosenbacher Straße an die Firma Eckenweber Zaunbau zu den oben genannten Bedingungen entsprechend dem Angebot vom 19.08.2020. Die

Verwaltung wird beauftragt den Auftrag abzuschließen.

8. Zuschussantrag der Schloss Virnsberg GmbH & Co. KG für eine Machbarkeitsstudie für Schloss Virnsberg und für Rückbauten des 20. Jahrhunderts

Die Schloss Virnsberg GmbH & Co. KG hat zwei Zuschussanträge für Maßnahmen am Schloss Virnsberg gestellt. Zum einen handelt es sich um eine Machbarkeitsstudie mit Bauforschung und Vermessung mit Gesamtkosten lt. Kostenvoranschlag in Höhe von 345.074,42 €, zum anderen um Rückbauten der Einbauten des 20. Jahrhunderts mit Gesamtkosten lt. Kostenvoranschlag in Höhe von 10.000,- €. Förderanträge wurden beim Markt Flachslanden, beim Landkreis Ansbach, beim Bezirk Mittelfranken, beim Landesamt für Denkmalpflege und bei der Bayerischen Landesstiftung eingereicht. Ein Förderantrag wurde bereits im Jahr 2018 für die Notsicherung des Daches gestellt. Hierfür wurde vom Markt Flachslanden und vom Landkreis Ansbach jeweils eine Förderung in Höhe von 1.190 € bewilligt.

Nach den Förderrichtlinien des Landkreises Ansbach können Baumaßnahmen an Denkmälern je nach der Höhe des denkmalpflegerischen Mehraufwands in Höhe von 2 % (über 500.000 €) bis 7 % (15.000 € bis 50.000 €) gefördert werden. Bewilligte Förderanträge für Maßnahmen innerhalb von fünf Kalenderjahren, die die gleiche Liegenschaft betreffen, sind als eine Maßnahme zu werten. Die Förderung erfolgt jedoch nur bis zur Höhe der gemeindlichen Förderung.

Vom Bayer. Landesamt für Denkmalpflege wurden folgende denkmalpflegerische Mehraufwendungen ermittelt:

- 134.460 € - Machbarkeitsstudie
Schloss Virnsberg
- 16.000 € - Notsicherung der Dachflächen
- 1.000 € - Rückbau der Einbauten

Somit errechnen sich denkmalpflegerische Mehraufwendungen in den letzten fünf Jahren mit 151.460 €. Der Landkreis könnte somit für die Machbarkeitsstudie Schloss Virnsberg und den Rückbau einen Zuschuss mit 4 % des denkmalpflegerischen Aufwands von 151.460 € mit einem Mindestbetrag von 6.750 € bewilligen, wovon ein Betrag von 1.190 € bereits ausgezahlt wurde. Die maximale Förderhöhe liegt jedoch in Höhe der gemeindlichen Förderung. Damit die Schloss Virnsberg GmbH & Co. KG in den Genuss der vollen Landkreisförderung kommt müsste der Markt Flachslanden nun ebenfalls eine Förderung in

Höhe von 6.750 € bewilligen, wovon ein Betrag von 1.190 € bereits ausgezahlt wurde. Somit würde die aktuelle Förderung 5.560 € betragen.

Der Marktgemeinderat bittet die Verwaltung mit den Eigentümern des Schlosses Kontakt aufzunehmen und diese zur Gemeinderatsitzung einzuladen. Die Eigentümer sollen erklären, was mit dem Schloss geplant ist und wie das Schloss weiter genutzt werden soll. Außerdem wäre eine grundsätzliche Vorstellung der Eigentümer im Ort wünschenswert.

Beschluss: 13 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme

Der Markt Flachslanden gewährt der Schloss Virnsberg GmbH & Co. KG für die Machbarkeitsstudie Schloss Virnsberg mit Bauforschung und Vermessung und für Rückbauten der Einbauten des 20. Jahrhunderts analog der Förderrichtlinien des Landkreises Ansbach eine Förderung in Höhe von 5.560 €.

8. Bekanntgaben/Sonstiges

AGENDA 21 Preis für den Markt Flachslanden

Vom Landkreis Ansbach werden im zweijährigen Rhythmus vorbildliche Projekte im Bereich Naturschutz mit dem Umwelt- und Agenda 21-Preis ausgezeichnet. Dieses Mal wurden insbesondere Projekte gesucht, deren Schwerpunkt auf dem Erhalt und der Förderung der Biodiversität und des Artenschutzes liegen. Der Hauptpreis mit 1.500 Euro ging an die „Birnenfreunde Ansbach“ und den Landschaftspflegeverband e. V. für ihr Projekt zum Schutz und Erhalt alter Birnbäume im Landkreis Ansbach. Ein Preisgeld von 1.000 Euro erhielt die Jugendgruppe „Die Maulwürfe“ des OGV Lichtenau, die mit 14 Kindern im Alter ab 3 Jahren einen Schrebergarten bewirtschaftet. 750 Euro Preisgeld gingen an die Grundschule Gebstättel für das Projekt „Außenanlage der Grundschule in Gebstättel“ für die Anlage von Staudenbeeten und einer Streuobstwiese.

Ebenfalls 750 Euro Preisgeld gingen an den Markt Flachslanden für das Projekt „Artenvielfalt und Wasserrückhaltung Hand in Hand“. Bei diesem Vorhaben rückte die Sanierung und Optimierung von Rückhaltebecken in den Vordergrund. Es konnten 1.000 cbm Rückhaltevolumen geschaffen werden bei gleichzeitiger Stärkung des Artenschutzes und eines Biotopverbunds. Besonderer Dank geht an Marktgemeinderat Uli Meßlinger für das Projekt, das mit der jährlichen Gehölzpflanze umgesetzt wurde. Wir wurde eine hervorragende Verbindung von ehrenamtlicher Arbeit und Naturschutz

geschaffen und es kann die Akzeptanz des Naturschutzes in der Bevölkerung gestärkt werden.

Wiedereröffnung der Pausenhofarena

Nachdem die Pausenhof-Arena im Rahmen des Schulbetriebs und der Mittagsbetreuung wieder genutzt wird, kann sie auch für Jugendgruppen wieder geöffnet werden. Es wird in den kommenden Tagen ein Hygienekonzept erarbeitet und im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgemacht. Die Öffnung könnte damit am 28.09.2020 erfolgen. Die angebrachten Lärmschutzmatten an den Banden haben sich zwischenzeitlich bewährt. Die Lärmentwicklung hat merklich abgenommen.

Aus dem Gemeinderat werden folgende Fragen und Anregungen vorgebracht:

Es wird angefragt, ob die Turnhalle durch die Vereine wieder genutzt werden kann und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Turnhalle kann mit entsprechenden Hygienekonzepten durch die Vereine grundsätzlich wieder genutzt werden.

Es wird berichtet, dass die Buche an der früheren Wehd am Hammerweg bei der Sitzgruppe in einem schlechten Zustand ist. Verantwortlich dafür ist wohl der zu großzügig ausgebrachte Schotter. Dieser sollte durch die Bauhofmitarbeiter zurückgenommen und der Bereich um den Baum mit Erde/Humus verfüllt werden.

Der Bauhof wird sich um die Sache kümmern.

Es wird berichtet, dass das Hochbeet im Schulhof ebenfalls nicht gut mit Erde verfüllt ist. Ein Ansäen ist dadurch nur schlecht möglich. Es sollte neue Erde mit einer Humusmischung eingefüllt werden. Der Gartenbauverein würde hierfür die Kosten übernehmen.

Der Bauhof wird sich um die Sache kümmern.

Anwohner und Landwirte, die den Bergleiner Weg nutzen, würden sich über herumliegenden Hundekot beschweren. Es sollte dort noch ein Hundemülleimer aufgestellt werden. Auch in der Kettenhöfstetter Straße könnte noch eine Hundemülltonne aufgestellt werden. Die Verwaltung wird weitere Hundemülleimer bestellen und diese vom Bauhof installieren lassen.

Im Baugebiet Weiherholz soll der Fußweg wieder mit Split aufbereitet werden. Hierzu sollten die Anwohner jedoch erst die rüberwachsenden Hecken zurückschneiden.

Die Verwaltung wird die betroffenen Anwohner anschreiben

Es wird nach dem Sachstand zum Behindertenparkplatz für die Arztpraxis gefragt. Vor kurzem erst wurden auf der gemeindlichen



Fläche vor der Gemeindescheune Parkmarkierungen angebracht. Dies sollte das Parken dort erleichtern und „wildes Parken“ verhindern. Weiteren Bedarf sieht die Verwaltung in diesem Bereich vorerst nicht.

Es wird daran erinnert, dass der Zaun an der Wehd in der Ansbacher Straße erneuert werden muss.

Der Bauhof wurde damit schon beauftragt.

Es wird nach einem Tempo-30-Abschnitt auf Höhe des Spielplatzes an der Rosenbacher Straße gefragt. Erster Bürgermeister Henninger teilt mit, dass die Rosenbacher Straße eine Durchgangstraße ist. Ein Tempo-30-Abschnitt sei deshalb nicht sinnvoll. Man könnte aber das gemeindliche Geschwindigkeitsmessgerät dort aufhängen und auch die Geschwindigkeit der Fahrzeuge dokumentieren. Das Gerät befindet sich jedoch aktuell in der Reparatur.

Die Flurgrenze zwischen dem Ortskern und dem Ortsteil Neustetten sollte durch die Siebener begangen werden. Die Grenzpunkte sind nicht mehr eindeutig sichtbar und sollten neu festgestellt werden.

- Sie verfügen über einen Führerschein der Klasse B

Was wir dafür bieten:

- Nette Gespräche
- Ein gutes Gefühl, sich für die Gemeinschaft zu engagieren
- Eine tolle Gemeinschaft
- Regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch
- Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses
- Ausstattung mit T-Shirt und Jacke für die Fahrt
- Aufwandsentschädigung für die Anfahrten
- Individuelle vereinbarte feste Arbeitszeiten (1 Schicht entspricht 4,5 h)

Sie sind neugierig geworden? Sie möchten mehr erfahren? Machen Sie eine Fahrt mit dem Bürgerbus und lassen Sie sich überzeugen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen sowohl die Bürgerbusfahrer als auch Ihre Bürgermeisterin / Ihr Bürgermeister zur Verfügung oder kontaktieren Sie unsere Umsetzungsbegleitung.

Anna Strobl

Umsetzungsbegleitung

BBV LandSiedlung GmbH Mobil: 0160 969 889 86

NorA-Nachrichten



Der Bürgerbus erweitert seine Fahrzeiten!

Ab Dezember 2020 steht Ihnen der Bürgerbus zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montagnachmittag	12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstagnachmittag	12:30 bis 17:00 Uhr
Mittwochvormittag	08:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 17:00 Uhr

➔ Nutzen Sie das kostenfreie, flexible und unkomplizierte Angebot unseres Bürgerbusses!

☎ 0175/7041296

Ehrenamtliche Fahrer sind weiter gesucht!

Was Sie mitbringen sollten:

- Sie sind gern von Menschen umgeben
- Sie möchten sich für die Gemeinschaft engagieren
- Sie sind freundlich und hilfsbereit

EXTRA Jugend

Für alle Kinder und Jugendliche

Glückssteine und Postkarten

Die von Euch liebevoll bemalten Steine liegen ab sofort im Eingangsbereich der Gemeinde in einem Korb. Im Bürgerbüro liegen die künstlerisch hergestellten "Flachslanden-Unikat-Karten" zum Mitnehmen für alle interessierten Menschen bereit. Dies funktioniert nach dem Motto: "Wenn weg - dann weg". Als Eure Jugendbeauftragte danke ich Euch für die Mühe und die Bereitschaft, anderen eine Freude zu machen.

Halloween am Samstag, 31. Oktober - trotz Corona?

In Irland und Amerika ist Halloween ein Fest. Bei uns in Deutschland entwickelt es sich so langsam zum Geschäft. Nicht nur, dass Kostüme und Süßigkeiten vermehrt gekauft werden, nein, es werden Shows aufgeführt, Horror-Labyrinth laden zum Gruseln ein, Freizeitparks bieten gleich mehrere Wochenenden zum

"Horror-Fest" an, Essen im Geistersaal, Fahrten auf Piratenschiffen mit DJ und Feier (!), Stirnlampenläufe durch dunkle Gassen usw. Da frage ich mich doch: "Muss das sein?"

Falls Ihr doch um die Häuser ziehen wollt, ist damit zu rechnen, dass manche Menschen ihre Türe nicht öffnen werden. Seid dann bitte nicht enttäuscht, wenn Ihr den Satz: "Gib uns Süßes - sonst gibt's Saures!" nicht an den "Mann" bringen könnt, vor allem akzeptiert das und macht dann keinen Blödsinn. Denkt bei Euren Unternehmungen bitte an die Abstandsregeln und die Maskenpflicht.



Wer Interesse hat (Alter 9 - 12 Jahre, 2,- Euro Unkosten), kann sich noch zu der Veranstaltung "Kreatives mit Holz" bei mir unter der Telefonnummer 12 16 anmelden. Sie findet am **Dienstag, 3. November von 9.00 - 12.00 Uhr** im Werkraum der Schule statt.

Eine gute Zeit wünscht Euch Eure Jugendbeauftragte

Edeltraud Imschloß

Schulnachrichten

ONLINE-VERANSTALTUNG Aus- & Weiterbildung in Teilzeit

Do, 26. November 2020
9.30 Uhr und 14.30 Uhr

Mo, 30. November 2020
9.30 Uhr

Digitaler Vortrag | via Skype | Dauer ca. 60 Min.

Qualifizierung in Teilzeit – was ist möglich?

Sie möchten...

- ... nach Ihrer Familienzeit wieder zurück ins Berufsleben.
- ... Ihre berufliche Situation verbessern.
- ... sich über Möglichkeiten der beruflichen Aus- und Weiterbildung informieren.

Wir informieren Sie...

- ... wie Sie nach einer beruflichen Auszeit Ihre Kenntnisse aktualisieren können.
- ... wie Sie sich beruflich weiterbilden können.
- ... wie Sie eine Umschulung in Teilzeit verwirklichen können.
- ... über die dazugehörigen Fördermöglichkeiten.

ANMELDUNG & TEILNAHME:

- > Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.
- > Anmeldung unter Ansbach-Weissenburg_BCA@arbeitsagentur.de. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und einen Teilnahme-Link per Mail.
- > Zur Teilnahme benötigen Sie Computer oder Tablet mit stabiler Internetverbindung (idealerweise mit Mikrofon).
- > Für Rückfragen steht Ihnen Frau Christine Baez Delgado unter 0981-182360 zur Verfügung.

„Beerenstarke“ Pflanzaktion

An einem warmen, sonnigen Oktobernachmittag bepflanzten die „Blumenkinder“ des Obst- und Gartenbauvereins Flachslanden zusammen mit Frau Barbara Binder und Frau Sabine Bayer unter Anleitung des Vorsitzenden Willy Kirschbaum das Hochbeet im Pausenhof der Schule.



Herr Kirschbaum hatte in mühevoller Arbeit das Beet vorbereitet und alle Pflanzen ausgewählt und besorgt.

Die Idee dahinter ist eine Kooperation mit der Grundschule. Die „Blumenkinder“ und möglichst viele weitere Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 1 bis 4 sollen sich nach und nach für „ihr“ Pflanzbeet verantwortlich fühlen, es pflegen, gießen und natürlich dann im Sommer eine reiche Ernte genießen.



Damit dies trotz Sommerferien möglich ist, hat Herr Kirschbaum extra Johannisbeeren, Stachelbeeren und Himbeeren als Sträucher ausgewählt.

Bodendecker-Erdbeeren und Kräuter ergänzen das „Sortiment“. Außerdem ist geplant, dass die „Blumenkinder“ noch einjährige Kräuter, sowie Karotten o.ä. im Frühjahr ansäen.





Wir freuen uns schon jetzt auf eine reiche Ernte und können hoffentlich im nächsten Herbst bei der Obst- und Gemüsesequenz der Jahrgangsstufe 1 und 2 vor Ort einen lebendigen Unterricht abhalten.

Allen Beteiligten ein ganz großes Dankeschön für dieses tolle Aktion!

Tanja Schlußinger (Schulleiterin)

Igel-Workshop der Klassen 1/2

Im Rahmen des aktuellen Heimat- und Sachunterricht-Themas „Der Igel“ nahmen die Klassen 1/2a und 1/2b der Grundschule Flachslanden jeweils an einem Igel-Workshop teil. Dieser wurde von Frau Karin Brenner vom Bund Naturschutz geleitet und unterstützt. Zu Beginn des Workshops erhielten die Schülerinnen und Schüler viele interessante Informationen zu unserem stacheligen Zeitgenossen. Die Kinder lernten, was der Igel gerne frisst, an welchen Orten er sich besonders gerne aufhält, wie sich Igelbabys entwickeln und welchen Gefahren das Tier ausgesetzt ist.

Mit lauter neuen Igelexperten ging es dann in den Wald. Ziel war es, dem Igel einen besonders gemütlichen Unterschlupf für das sichere Überwintern zu bauen. Nach einer kurzen Einführung in die Waldregeln, sammelten die Kinder fleißig Äste, Laub, Moos und Rinde. Stück für Stück entstand so ein kuscheliges Quartier für den Winterschläfer.



Foto: Kinder der 1/2a beim Bauen des Unterschlupfes

Die Kinder hatten zusammen mit ihren Lehrerinnen jeweils einen rundum gelungenen Unterrichtstag, bei dem Groß und Klein mit viel Freude eine Menge neuer Erfahrungen sammeln konnten.

Anja Stein, Lehrerin der 1/2b

EXTRA Senioren

Altes wird wieder modern

Auch beim Backen und Kochen. Wie hat meine Mama immer gesagt: Zwei Schippen Mehl, a weng an Zucker, a Prise Salz, Milch nach G'fühl. Schwierig für nicht so Geübte. Überliefert Euren Familien lang gehegte Familienrezepte. Egal ob Küchle, Nusszopf, Sauerbraten oder Dampfnudeln.



Damit es wieder wie bei Mutter oder Oma schmeckt. Ihr könnt je nach Euren Fähigkeiten oder Neigungen alles mit der Hand zu Papier bringen, in ein Schulheft schreiben und in einen Ordner einheften, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wer möchte, darf auch Schreibmaschine oder Computer zur Hand nehmen. Natürlich sind die speziellen Tipps und Tricks ganz wichtig oder Hinweise, von wem das Essen früher so gekocht wurde und wem in der Familie es am besten geschmeckt hat. Das Familienkochbuch sollte in keiner Küche fehlen.

Jutta Strauß

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im November 2020:



Zum 85. Geburtstag

- Kraheberger Berta, Kettenhöfstetter Str. 7

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Gundermann Lennart, Kemmathen 11

Eheschließungen

Straube Janina und Preeg Christian, Wiesenstraße 20

Sterbefälle

Selz Elfriede, Ansbacher Straße 29

Deffner Martha, Ruppersdorf 6

Strobel Alexander, Wiesenstraße 24

Guggenberger Thomas, Sondernöhe 40

Seufert Gerhard, Käppele 3, Virnsberg

Kirchliche Nachrichten



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Flachslanden November 2020

Sonntag, 01. November, 21. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst „anders“ mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik und Team und dem „Kleinen Frühling“

Freitag, 06. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 08. November, Dritttletzter So. d. Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Ingo Treiber

Freitag, 13. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 15. November, Vorletzter So. d. Kirchenjahres, Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal mit dem Posaunenchor

9.30 – 10.30 Uhr KiGo-live – Beginn direkt im Gemeindehaus!

Mittwoch, 18. November, Buß- und Betttag

14.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst (nur Hostien) in der Kirche mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik. Leider dieses Jahr ohne anschließendes gemütliches Beisammensein.

Freitag, 20. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 22. November, Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (nur Hostien) mit Gedenken der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Dienstag, 24. November

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Freitag, 27. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 29. November, 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Friedhelm Beck

Bitte beachten Sie weiterhin die Corona-Regeln!

Unsere Kirche ist in den Wintermonaten täglich von

9 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.

Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1439,

E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Pfarramtssekretärin Katja Kett

Öffnungszeiten im Pfarramt:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9 – 12 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

November 2020



So 01.11. Allerheiligen

SO 08:30 Eucharistiefeier mit Gräbersegnung

VI 10:00 Eucharistiefeier mit Gräbersegnung

NE 14:30 Andacht mit Gräbersegnung

RÜ-FH 15:00 Andacht mit Gräbersegnung

OZ-FH 16:30 Andacht mit Gräbersegnung

Flachs. FH 17:00 Neuer Friedhof

Andacht mit Gräbersegnung

Mo. 02.11. Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa (Renovabis)

AN-CK 18:00 Requiem für die Verstorbenen des Jahres

Di. 03.11.

VI 18:00 Hl. Messe

VI-JH 19:30 Engel und Sterne falten aus alten Gesangbüchern mit Marianne Belda.

Alle sind herzlich eingeladen.



Do. 05.11.

UA 18:00 Hl. Messe

Fr. 06.11.

SO 18:00 Hl. Messe

Sa. 07.11.

NE 17:30 Vorabendmesse

AN-CK 18:30 Beichtgelegenheit

AN-CK 19:00 Vorabendmesse

So. 08.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

UA 08:30 Eucharistiefeier

AN-CK 10:30 Eucharistiefeier

Di. 10.11.

VI 18:00 Hl. Messe

VI-JH 19:30 Engel und Sterne falten aus alten Gesangbüchern mit Marianne Belda.

Do. 12.11.

NE 18:00 Wort-Gottes-Feier

Sa. 14.11.

UA 17:30 Vorabendmesse

AN-CK 18:30 Beichtgelegenheit

AN-CK 19:00 Vorabendmesse

So. 15.11. 33. Sonntag im Jahreskreis –**Volkstrauertag**

SO 08:30 Eucharistiefeier

anschl. Totenedenken am Kriegerdenkmal mit Fritz Hein, 3. Bgm. von Flachsländen.

Musikalische Umrahmung mit der Trachtenkapelle Sondernohe

VI 10:00 Wortgottesfeier

anschl. Gedenken an Opfer von Krieg und Gewalt am Kriegerdenkmal mit Nicole Guggenberger,

2. Bgm. von Flachsländen. Musikalische Umrahmung mit der Blaskapelle Virnsberg

AN-CK 10:30 Eucharistiefeier

Mo. 16.11.

VI-JH 19.00 Kirchenverwaltungssitzung Virnsberg

Di. 17.11.

OZ-MH 15:30 Ökumenische Andacht zum Totengedenken

Do. 19.11.

UA 18:00 Hl. Messe

VI-JH 19:00 Pfarrgemeinderatssitzung

Sa. 21.11.

NE 17:30 Vorabendmesse

AN-CK 18:30 Beichtgelegenheit

AN-CK 19:00 Vorabendmesse

So. 22.11. Christkönig

SOn08:30 Eucharistiefeier

AN-CKn10:30 Titularfest

Di. 24.11.

VI 18:00 Hl. Messe

VI-JH 18:00 Advents- und Türkränze binden und dekorieren mit Hildegard Braun. Alle sind herzlich eingeladen. Anmeldung bei Monika Hrabak,

Tel. 09829/932600

Do. 26.11.

NE 18:00 Hl. Messe

Fr. 27.11.

SO 18:00 Hl. Messe

Sa. 28.11.

UA 17:30 Vorabendmesse

AN-CK 18:30 Beichtgelegenheit

AN-CK 19:00 Vorabendmesse

So. 29.11.1. Adventssonntag

VI 08:30 Eucharistiefeier

AN-CK 10:30 Eucharistiefeier

Di. 01.12.

VI 18:00 Buß-Gottesdienst vor Weihnachten

Fr.04.12.

UA 18:00 Hl. Messe

Gedenktag Adolf Kolping, Priester und Hl. Barbara

Sa. 05.12.

VI 17:30 Vorabendmesse **zum Kolping-Gedenktag.**

Alle sind herzlich eingeladen.

AN-CK 18:30 Beichtgelegenheit

AN-CK 19:00 Vorabendmesse

So. 06.12. 2. Adventssonntag

UA 08:30 Eucharistiefeier

AN-CK 10:30 Eucharistiefeier

AN-CK 15:00 **Kolping Gedenkgottesdienst**

Aufgrund der aktuellen Corona Situation entfallen:

- Martinsandachten und –züge
- Weinfest im Jugendhaus
- BDKJ-Kinderspaß - "Adventsausgabe"
- Adventsfeier Pfarrgemeinde
- Weihnachtsmarkt in Sondernohe
- Adventliches Konzert in der Pfarrkirche Virnsberg

Liebe Pfarrgemeinde von Virnsberg und Sondernohe,

mittlerweile haben wir uns alle mehr oder weniger an die geänderten Routinen und Regelungen während der Gottesdienste gewöhnt, die wir zum Schutz vor dem Corona-Virus selbstverständlich einhalten.

Zum Start der **kalten Jahreszeit** möchte ich Sie auf folgenden wichtigen zusätzlichen Punkt hinweisen: Während der Heizperiode darf die Kirche zum Gottesdienst nicht geheizt werden, auch nicht durch Unterbankheizungen, weil es dadurch zu einer starken Absenkung der Luftfeuchtigkeit und gleichzeitig großen Luftbewegungen kommt, was zur Folge hätte, das sich Aerosole leichter im Kirchenraum verteilen könnten.

Aus diesem Grund bitte ich Sie, sich ggf. **eine Decke und/oder ein zusätzliches Sitzkissen zum Gottesdienst mitzubringen**, damit Sie nicht frieren müssen!

Bleiben Sie und Ihre Familien weiterhin gesund, es grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer Dieter Hinz



Bis zum endgültigen Druck der Gottesdienstordnung kann es noch zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie daher die Gottesdienstordnung, die rechtzeitig in all unseren Kirchen ausliegt. Es gelten weiterhin die Corona-Regeln.

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrer Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; Donnerstag 16:00
Uhr – 18:00 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Vereinsnachrichten

Heimatverein Flachslanden e.V.

Postmuseum und Museum Schulscheune mit Sonderaus- stellung "Zinngeschirr" geöffnet



Letztmalig kann am **Sonntag, den 08. November von 14.00–16.00 Uhr** die Sonderausstellung „Zinngeschirr“ im Museum in der Schulscheune, sowie das Postmuseum in der Kettenhöfsetter Straße besucht werden.

Bitte beachten Sie die strengen Auflagen aufgrund des Corona-Virus. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes im Museum sowie die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m zueinander ist Pflicht. Es darf nur eine begrenzte Anzahl von Personen ins Museum.

Wir freuen uns trotz allem auf Ihren Besuch.

Inge Emmert, Schriftführerin

Hinweis:

Der für den November geplante **Vortrag über die Geschichte Virnsbergs entfällt** wegen des Corona-Virus.

FFW Virnsberg

Die für den Freitag, 27.11.2020 geplante Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Virnsberg e. V. für das Geschäftsjahr 2020 wird aufgrund der aktuellen Situation auf unbestimmte Zeit verschoben.



Dieter Holler, 1. Vorstand



VitalPARK FRANKENHÖHE

Minicheck im Vitalpark Frankenhöhe am 18.11.2020 in Zusammenarbeit mit der BARMER und Residenz Quelle.

Flachslanden: In Zusammen mit dem Vitalpark Frankenhöhe bietet die BARMER einen kostenlosen Mini-Check an.

Folgende Messungen werden von der Diätassistentin Sandra Stolze und der BARMER durchgeführt:

- Blutdruckmessung
- Sauerstoffgehalt im Blut
- Körperanalyse mit Messung von Muskelanteil, Körperfettanteil, Gewicht, BMI, Kaloriengrundbedarf und viszeralem Fett
- MFT-Koordinations-Test
(Ein Balancetest zur Überprüfung der Koordination und des Gleichgewichts sowie der Stabilität und Sensomotorik). Eine gute Balancefähigkeit trägt zur Rückengesundheit bei.

Der Mini-Check wird von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr durchgeführt. Jeder Mini-Check dauert ca. 15 Minuten. Die Messungen erfolgen in Kleidung. Die Teilnahme ist für Versicherten aller Kassen kostenfrei!

Anmeldungen richten Sie bitte an den Vitalpark Frankenhöhe, Flachslanden unter Tel. 09829/9322272.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jagdversammlung der Jagdgenossen- schaft Sonderohe und Virnsberg

Donnerstag, **05.11.2020 um 20 Uhr** im Gasthaus Hofmann/Stöhr in Sonderohe.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Bericht des Schriftführers
4. Abstimmung über Jagdverpachtung
5. Wünsche und Anträge

Rupp, Jagdvorstand

VdK Ortsverband Flachslanden

Liebe VdK Mitglieder,
da die Corona Fallzahlen wieder steigen, ist es uns leider nicht möglich, wieder ein Treffen abzuhalten. Auch wird es dieses Jahr keine Weihnachtsfeier geben. Wie es im nächsten Jahr weiter geht, werden wir sehen.

Ich wünsche euch eine schöne Adventszeit und schöne Weihnachten sowie einen Guten Rutsch in 2021. Bleibt bitte alle Gesund.

Eure Vorsitzende Birgit Däumler



1874 e. V. Krieger- und Soldatenverein Virnsberg



Auf Grund der aktuellen Lage ist noch nicht bekannt, wie und ob der **Volkstrauertag 2020 am 15.11** in Virnsberg und Sondernohe stattfinden kann.

Eine Entscheidung wird kurzfristig bekannt gegeben.

Aus unserer Region

Erster bestätigter Fall der Afrikanischen Schweinepest in Brandenburg

Veterinäramt im Landkreis Ansbach ist auf ein mögliches Ausbruchsgeschehen vorbereitet.

Die Afrikanische Schweinepest ist eine Tierseuche, die ausschließlich bei Haus- und Wildschweinen auftritt. Für den Menschen und andere Tierarten ist das Virus ungefährlich. Schweinefleisch und Schweinefleischerzeugnisse können weiterhin unbedenklich verzehrt werden. Für Landwirte wäre ein Ausbruch bei Wildschweinen in räumlicher Nähe ruinös. Jeder Verbraucher kann daher die Landwirte durch Verzehr von heimischen Fleisch- und Wurstwaren, wie z.B. durch intensives Grillen von heimischen Schweinefleisch, aktiv unterstützen! Am 10. September 2020 war in Brandenburg der deutschlandweit erste bestätigte Fall der Afrikanischen Schweinepest (ASP) bei einem Wildschwein aufgetreten. Mittlerweile wurden dort weitere Wildschweinkadaver, in räumlicher Nähe zum Erstausbruchsort, gefunden (Stand vom 23.09.2020: 14 weitere infizierte Kadaver, Quelle: FLI). Die zuständigen Veterinärbehörden in Brandenburg sehen für die Bereiche (ca. 15 km Umkreis) um die Fundorte folgende Maßnahmen vor:

- Jagdverbot für alle Tierarten, um möglicherweise infiziertes Schwarzwild nicht unnötig aufzuschrecken
- Intensive Fallwildsuche unter Beteiligung von ortsansässigen Jägern
- Bergung und unschädliche Beseitigung aller Wildschweinkadaver unter hygienischen Bedingungen - Überprüfung der Schweinehaltenden Betriebe hinsichtlich der Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen
- Prüfung vorläufiger Nutzungsbeschränkungen für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Ernteverbot für Maisfelder)
- Untersagung von Veranstaltungen mit Schweinen, wie z.B. Zuchtschau, Märkte - Information und Schulung von Jägern

- Einrichtung einer Kernzone im gefährdeten Gebiet und deren Abgrenzung (auch mit Duft oder festem Zaun)

Bayern ist nicht von den Restriktionsgebieten betroffen. Auch in Bayern sind nun aber alle Veterinärämter und Schweinehalter in höhere Alarmbereitschaft versetzt. Die landwirtschaftlichen Tierhalter, Viehvermarktungsunternehmen, Schlachtbetriebe, Jäger und zuständigen Behörden setzen sich spätestens seit den ASP-Ausbrüchen in Tschechien, Belgien oder Polen, also seit 2016, intensiv mit Tierseuchenvorbereitung, wie z.B. Hygienemaßnahmen, auseinander. Die ASP gefährdet jedoch auch Liebhaberhaltungen, Hobbyhalter usw. Der Landkreis Ansbach hatte schon vor zwei Jahren eine Allgemeinverfügung erlassen, die auch solche reinen Hobbyhalter, Liebhaberhaltungen von Göttinger Miniaturschweinen usw. zur Umsetzung von Biosicherheitsmaßnahmen, wie z.B. entsprechende wildschweindichte Umzäunung (Doppelter Zaun etc.), verpflichtet und so die Landwirte schützt. Alle Schweinehalter sind aufgerufen, sich unbedingt an die allgemeinen Hygiene- und Biosicherheitsmaßnahmen zu halten.

Ausnahmslos jede Schweinehaltung, also auch alle Hobbyhalter, haben ihre Schweinehaltung am Veterinäramt (0981-468-8000) und am Amt für Landwirtschaft anzumelden. Auch eine Freilandhaltung muss (durch das Veterinäramt) genehmigt werden. Diese Genehmigung muss in Zeiten erhöhter Seuchengefahr jedoch restriktiv gehandhabt werden.

Alle anderen Bürger können einen Ausbruch von ASP oder anderen Tierseuchen vermeiden, indem Lebensmittelabfälle, besonders von Fleisch- und Wurstwaren, nicht offen, sondern nur in geschlossenen Behältern und korrekt in der Mülltonne entsorgt werden. Für Fragen zum aktuellen Geschehen und dessen Auswirkungen wurde am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit eine ASP-Hotline (Telefonnummer 09131 6808-5700) eingerichtet. Aktuelle Informationen zur Afrikanischen Schweinepest sind abrufbar unter www.stmuvm.bayern.de/asp.htm und www.lgl.bayern.de/asp.htm.

Partnerlandkreise besuchen den Erzgebirgskreis – „30 Jahre Deutsche Einheit“ gemeinsam gefeiert

Jahnsdorf, 11.09.2020. Deutschland begeht in diesem Jahr das Jubiläum „30 Jahre Deutsche Einheit“. Die Summer Lounge der Wirtschaft im Erzgebirgskreis steht ebenso unter diesem Thema. Wir begrüßen deshalb zum Empfang die Landräte aus den deutschen Partnerlandkreisen Ansbach, Emmendingen,

Neustadt a. d. Aisch/Bad Windsheim und Nürnberger Land mit ihren Delegationen. Die Summer Lounge der Wirtschaft findet in diesem Jahr auf dem Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf statt. Das Veranstaltungsformat folgt dabei dem Slogan „ERZ – weiter bewegen“ und bietet in dieser außergewöhnlichen Location besondere Ein- und Ausblicke.

Die Veranstalter des Unternehmerabends – federführend das Landratsamt Erzgebirgskreis, das Regionalmanagement Erzgebirge, die Erzgebirgssparkasse und der Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen – haben sich gemeinsam dazu entschieden, auch wegen des günstigen Verlaufs der Corona-Pandemie in der Region und im Rahmen der geltenden Corona-Schutz-Verordnung des Freistaates Sachsen, das Event durchzuführen. Damit soll insbesondere all denen Hoffnung und Zuversicht gegeben werden, die wegen der Corona bedingten Krisensituation in wirtschaftliche Turbulenzen gekommen sind.

Nichtsdestotrotz soll auch die 7. Auflage der Summer Lounge wieder Raum geben für den gemeinsamen Austausch von Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Verbänden. Darüber hinaus wartet das Abendprogramm mit einigen Höhepunkten auf. So wird es neben verschiedenen Grußworten auch wieder Ernennungen von neuen „Botschaftern des Erzgebirges“ geben. Zudem ist eine Talkrunde mit Gästen aus Politik und Wirtschaft geplant, die sowohl Rückschau auf die vergangenen 30 Jahre halten als auch die zukünftigen Herausforderungen für die Region in den Blick nehmen wird.



Den Abschluss des Programms markiert schließlich ein Konzert.

Dominierendes Thema der 7. Summer Lounge ist das Jubiläum „30 Jahre Deutsche Einheit“. Neben diesem gesamtdeutschen Anlass würdigt der Erzgebirgskreis an diesem Abend aber besonders die seit mittlerweile drei Jahrzehnten bestehenden Landkreispartnerschaften. In Anwesenheit der Landräte der deutschen Partnerlandkreise Ansbach, Emmendingen, Neustadt a. d. Aisch/Bad Windsheim und Nürnberger Land dankt Landrat Frank Vogel für

die Unterstützung – insbesondere in den ersten Jahren nach der politischen Wende – und betont zugleich die Bedeutung der Beziehungen für den Erzgebirgskreis und die Region.



Von links nach rechts: Landrat Armin Kroder, Landrat Helmut Weiß, Landrat Frank Vogel, Staatsminister Thomas Schmidt, Landrat Hanno Hurth, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Staatssekretär Marco Wanderwitz (MdB)

Stefan Pechfelder

Anzeigen

Sanitär
Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Sperber

Wärmetechnik Franken GmbH

Unser
Ihre Wissen
Wärme!



Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:
0172 / 8566994

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!



Hannelore Reeg

* 06.05.1936

† 28.08.2020

Die große Anteilnahme beim Tod unserer Mutter hat uns gezeigt, wie beliebt und geschätzt sie war und wie viele Menschen mit uns trauern. Für die Anteil nehmenden Worte, die Blumen und Spenden danken wir.



Ihre Kinder

Rita, Erich, Renate, Anton und Christa



Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

www.kanzler-edv.de

KANZLER EDV

- ✓ HARDWARE
- ✓ SOFTWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ IT-BETREUUNG
- ✓ ARCHIVIERUNG
- ✓ SICHERHEITS-LÖSUNGEN
- ✓ INTERNET / DSL
- ✓ REPARATUREN

Kanzler EDV • Wolfsgruben 45 • 91604 Flachslanden



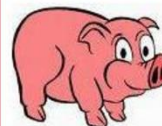
Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

2 kostenlose Unterrichtsstunden

info@schuelerhilfe-ansbach.de
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach



Ulrich's Hausmetzgerei

Hausschlachtungen
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Ulrich Hofmann,
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

Angebot vom 01.11.2020 bis 30.11.2020

Hochrippe oder Hals	
zum braten oder kochen	8,20 €/1 kg
Rinderbraten aus der Keule	9,10 €/1 kg
Gemischtes Hack	0,43 €/100 g
Leberkäse zum selberbacken	0,54 €/100 g

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr

Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

Gardinenservice Kroner

Ihr Fachgeschäft für:

- Gardinen nach Maß
- Flächenvorhang und Zubehör
- Plissee, Rollo, Lamellenanlagen
- Sonnensegel für Beschattung



Beutellohe 17
91629 Weihenzell
09824/921439
0171/7918254

Termine nach Vereinbarung, gerne auch bei Ihnen vor Ort.

Anzeige im Mitteilungsblatt

➔ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**

Jetzt schon an Weihnachten denken!

Im November kaufen und sparen!
Beim Kauf eines Geschenkgutscheins erhalten Sie auf den Gutscheinwert einen **Sofort-Rabatt** von **20%**



*Ausgenommen verschreibungspflichtige Medikamente, Reisegebühren und bereits reduzierte Ware.

*Gültig November 2020

Liebe Kinder, am 6.12.2018 kommt der Nikolaus.



Holt euch bei uns eine Bastelvorlage für euer Nikolausgeschenk.

Weihnachten im Schuhkarton!



Packen auch Sie ein Packchen für die Kinder. Alle Infos bei uns in der Apotheke.

Mitmachen ab 1. Oktober
ABGABEWOCHE 9.-16. NOVEMBER

APOTHEKE LEHRBERG ist offizielle Sammelstelle

Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

Apotheke Lehrberg



Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachslanden
☎ 09829 212315



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de



seit 1999

Baumannshof Öko-Lieferservice

Den Lauf der Jahreszeiten frisch auf den Tisch – bestellen Sie jetzt Ihre Schnupperkiste!

Telefon 09844 9701800
www.baumannshof.de



Adventswochen bei Sonja's Blumenstube



Dieses Jahr ist alles anders, auch bei uns!

Ab Montag, den 16. November 2020 bis Samstag, den 28. November 2020 haben wir täglich von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr – 19 Uhr geöffnet. Samstags sind wir von 8.30 Uhr – 18.00 Uhr für Sie da!

In diesen Wochen, werden wir täglich in unserer Kreativwerkstatt viele verschiedene dekorative Blickfänge für Sie anfertigen und Sie können von rustikal bis edel alles bei uns genießen.

Bauernmarkt Sonntag 29.11.2020 haben wir geöffnet.
Wir bitten Sie die Hygienemaßnahmen COVID-19 einzuhalten!

Sonja's Blumenstube
Am Markt 8
91548 Colnberg
09803 93186
sonjas-blumenstube@t-online.de



PINOR

RINGLER

Bringen Sie Ihre Reparaturarbeiten jetzt!
Wegen Krankheit ist die Werkstatt vom 11.11.-31.12.2020 nicht besetzt.

RINGLER LANDTECHNIK GMBH

Obere Hindenburgstr. 25 • 91611 Lehrberg • Tel. 09820 267
Fax 09820 1559 • info@ringler-landtechnik.de

Hackschnitzel frei Haus

Kleinmengen ab 1m³ Tel. 0151/10355695



Verwirkliche Deinen Wohntraum!

Kostenfreie Finanzierungsberatung

- Neubau
- Fördermittel
- Anschlussfinanzierung
- Kauf und Modernisierung
- Preisvergleich von über 300 Banken

Jetzt Zeit & Geld sparen

BAUFIMANUFAKTUR
Präzisionsvergleiche & feinste Beratung
www.baufimanufaktur.de | 0 91 02 - 99 437 52



Zimmerei Berger

Als kompetenter Partner stehen wir Ihnen in allen Belangen rund um **Dach**, **Wärmedämmung** sowie allen **Neu- und Umbauten** gerne immer zur Seite.



Jetzt anrufen!
0174-73 73 600

Markus Berger
Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden

www.zimmerei-berger.net



**VitalPARK
FRANKENHÖHE**
GESUND, AKTIV IN FLACHSLANDEN

**Starte JETZT und
spare 69,95€!**

Wir erlassen Dir unsere Aufnahmegebühr
im Wert von 69,95€

Nur gültig bei Neuanmeldung
Aktionszeitraum von 01.09.2020 bis 31.12.2020

www.vitalpark-frankenhoehe.de

Instagram: [vitalpark_frankenhoehe](#) Facebook: [VitalParkFranken](#)

Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak e.K.
Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden
Tel. (09829) 9322272 fit@vitalpark-frankenhoehe.de

A1 KTM Duke 125ABS
A2 Honda CB 500 F 35 KW
A Honda CBF 600 54 KW

FAHRSCHULE
Ansbach - Flachslanden
Graf
Inh.: Helmut Pfitzner

**Unterricht in
Flachslanden:
Di + Do
18.30 - 20.00 Uhr**

Klasse B auf Wunsch
Sonderfahrten bis Berlin
Berufskraftfahrer
Weiterbildung
Aufbauseminare



Telefon 09829-3 82
Mobil 0172-8 65 55 52

www.graf-fahrschule.de

Sebastian Heink

Finkenweg 7
90599 Diethenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50
Telefax 0 98 24/92 32 52
E-Mail info@maler-heink.de



heink
HEINK
Gestaltung Raum & Fassade

Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

✓ Maler- und Tapezierarbeiten	✓ Fassaden-Renovierungen
✓ Vollwärmeschutz	✓ Mal- und Streichtechniken
✓ Verkauf von Farben und Lacken	✓ firmeneigenes Gerüst

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

Haarmonie
für Ihr Haar und Sie

HAST DU DIE HAARE SCHÖN?

Neu!!!
in Flachslanden

Wir kümmern uns drum

Kellerfeld 11, 91604 Flachslanden ✂ Tel.: 09829 - 9326380
 Öffnungszeiten: Di – Fr 8:30 – 18 Uhr & Sa 8 – 14 Uhr
 Facebook: Friseur Haarmonie in Flachslanden



Metzgerei Volkert
 Ansbacher Str. 19
 91604 Flachslanden
 ☎ 09829-276

TÄGLICHE GERICHTE AUS DER HEISSTHERE
ZUM MITNEHMEN ODER GLEICH HIER ESSEN

vom 1.11. - 14.11.2020

Schweinekamm ohne Knochen	100g	0,86 €
Pastetenaufschnitt	100g	1,48 €
Hausmachersulze	100g	0,79 €
Eiersalat "eigene Herstellung"	100g	1,10 €

vom 16.11.20 - 30.11.2020

Schweinebraten aus der Schulter	100g	0,79 €
Fleischkäse	100g	0,85 €
Pfefferbeiser/ Zwiebelbratwurst	100g	1,52 €
Bonifaz verschiedene Auswahl	100g	1,68 €

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen
 Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.
 Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

Elektrotechnik Achim Wagner

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt

Tel.: 09844-9789866 Fax: 09844-9789867
 Mobil: 0171-7775077 Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,
 Steuerungs- und
 Kommunikationstechnik

E-Check (Elektro-Check)
 Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,
 Videoüberwachung

Satelliten- und
 Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX
 (Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
 und Lichtplanung

Ringstraße 12
 91619 Oberzenn

SALAT - PIZZA - PASTA

NOVEMBER

DEIN SPECIAL

ab 3 Pizzen

1 Fl Wein gratis

rot oder weiss

Lieferservice
GRATIS

ab 2 km 25 € Mindestbestellung

MAM'S PIZZA

AB
17:00 UHR

SAMSTAG'S UND SONNTAG'S
TELEFON: 09829/213

White Horse - Neustetter Straße 15 - 91604 Flachlanden

Energiesparende Beleuchtung in allen Bereichen.
Wir beraten Sie gerne.

IHR PARTNER IN DER REGION
kompetent und kundennah
Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0



Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · www.photovoltaik-hornig.de

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



 **Meßlinger**
DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
In der Seel 18 · 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 918 68 60

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger-bad.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



Horst GRITA
WÄRMETECHNIK

In der Seel 18
91611 Lehrberg
Telefon: 09820/ 91 86 86 86
Fax: 09820/ 91 86 86 89

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!